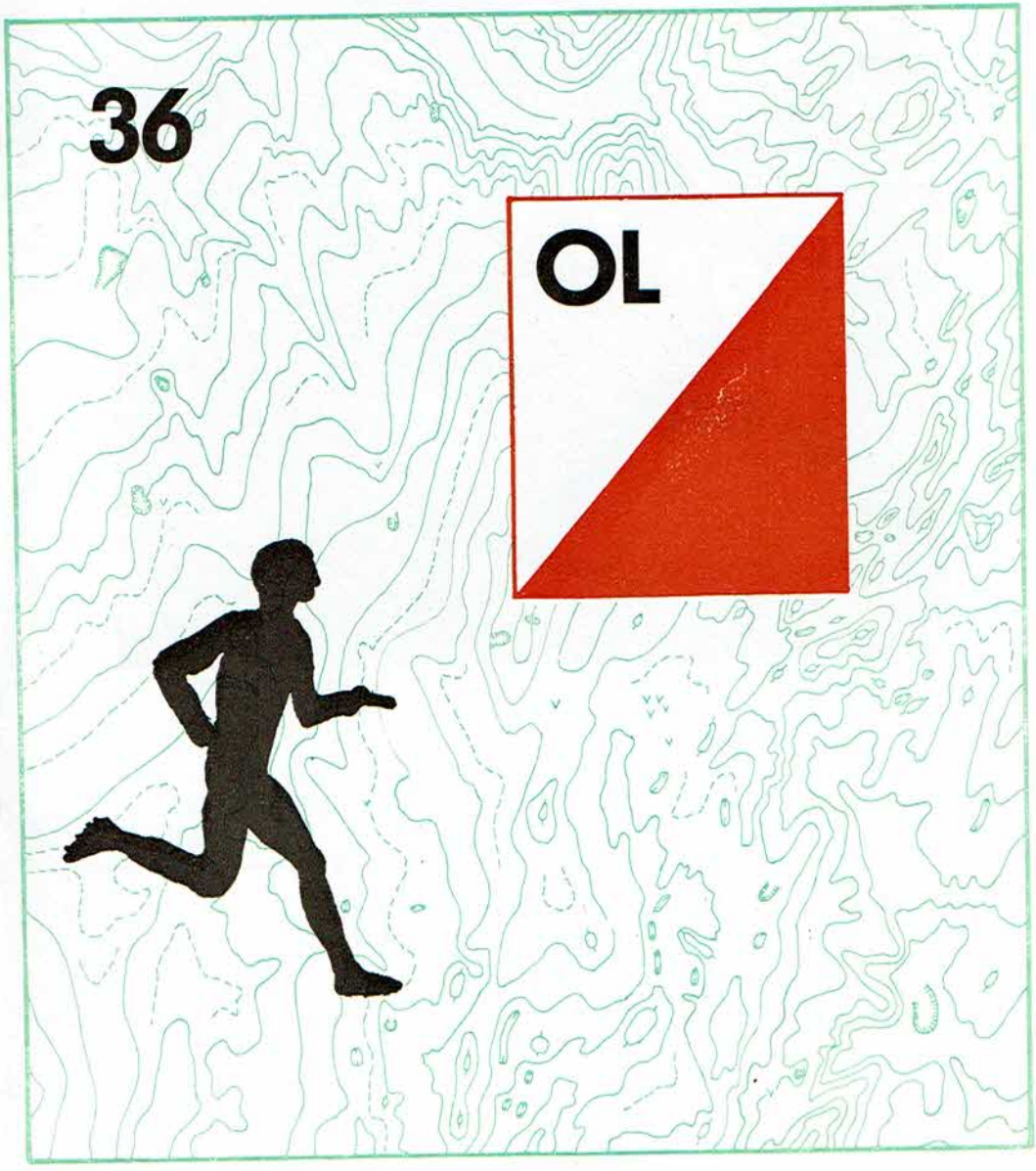
ORIENTIERUNGSLAUF

DWBO der DDR

Informationen



Inhalt:

1. Pokal "Freundschaft der sozialistischen Länder"
2. Sportklassifizierung des DWBO der DDR für den OL
3. Mitteilungen der ZFK
4. Ranglisten 1981 Elite
5. Sportklassifizierung 1981
6. Wettkampfkalender 1982

Orientierungslauf-Information
Februar 1982
Redaktionsschluß: 15. Dezember 1981
Druck: PGH Grafik und Druck Leipzig
AG 240/021/DDR/82

Pokal der Freundschaft 1981

- Hervorragender 2. Platz durch Jens Leibiger -

Vom 8. bis 11. November 1981 fand in Ungarn der 6. Jahrgang des Pokal "Freundschaft der sozialistischen Länder" statt. Der ungarische OL-Verband hatte Almasfüsite bei Komarom im Norden der UVR als zentralen Unterkunftsort gewählt. Mit der CSSR, der UdSSR, der VRB, UVR und der DDR waren die 6 stärksten sozialistischen Länder am Start. Die ebenfalls eingeladenen Mannschaften aus Rumänien und Jugoslawien hatten leider ihre Teilnahme abgesagt.

Die DDR-Mannschaft setzte sich wie folgt zusammen:

Herren: Dr. Reinhard In der Stroth
Gerhard Brettschneider
Jens Leibiger
Wolfgang Krause
Michael Möser

Damen: Martina Nägler
Rita Winkler
Ute Gommlich
Ulrike Mehnert

Als Trainer wurde die Mannschaft von Dieter Kirkamm begleitet. Delegationsleiter war Dr. Rolf Heinemann.

Einzellauf

Der Einzellauf fand im Vertesgebirge bei Szekesfehervar statt. Temperaturen um 0 Grad und eine leichte Schneedecke, insbesondere im Startgebiet, erschwerten die Wettkampfbedingungen.

Herren

Die Herren hatten eine Bahn von 13,1 km Luftlinie, 340 m Anstieg und 17 Posten zu bewältigen. Am Start war der größte Teil der WM-Teilnehmer der anderen sozialistischen Länder, wobei die CSSR mit Tichacek, Pavelek, Ditrych sowie Zusanek die Favoriten stellte.
Eine freudige Überraschung für uns war, daß nach 4,1 km bei der Zwischenzeitnahme Jens Leibiger mit Bestzeit gemeldet wurde. Auch bei der 2. Zwischenzeitnahme bei 9,9 km lag er nur knapp hinter dem zu diesem Zeitpunkt führenden CSSR-Läufer Zusanek. Ein kleiner Fehler auf dem letzten Teilstück kostete ihn wertvolle Minuten, trotzdem sicherte sich Jens den ausgezeichneten 2. Platz hinter Zusanek, CSSR. Stark waren auch die Vertreter der bulgarischen Mannschaft. So belegte Hadzsymitjev, VRB, den 3. Platz vor dem favorisierten und bekannten Marathonläufer des Gastgebers Zoltan Kiss. Hervorzuheben ist auch der 12. Platz von Gerhard Brettschneider, der Juri Tichacek noch auf den 13. Platz verdrängen konnte. Die Plätze 22, 23 und 27 von Dr. In der Stroth, Krause und Möser lagen offensichtlich unter ihren Möglichkeiten.

Damen

Die Damen hatten eine Bahn von 8,1 km Luftlinie und 230 m Anstieg und 12 Posten. Auch hier stellten die Läuferinnen der CSSR die Favoriten, insbesondere durch die WM-6. Ada Kucharova. Die weiter gewachsene Leistungsstärke der sowjetischen Mannschaft wurde gerade bei den Damen im Verlauf des Wettkampfes deutlich. So siegte die hochfavorisierte Kucharova nur mit reichlich 1 Minute Vorsprung vor Svetlana Berezina. Beste DDR-Läuferin wurde Rita Winkler als 12.. Sie konnte dabei noch so bekannte Läuferinnen wie Iren Rostas, UVR und Virginia Ikamaite, UdSSR hinter sich lassen. Durch mangelnde Endspurthärte verschenkte Rita Winkler bei der dichten Einlauffolge auch noch mindestens 2 bis 3 Plätze. Unter ihrem derzeitigen Leistungsniveau muß man den 18. bzw. 19. Platz von Ute Gommlich und Martina Nägler einstufen. Ulrike Mehnert als Nachwuchsläuferin kam leider nicht über einen 22. Platz hinaus.

Staffellauf

Der Staffellauf war in einem ebenfalls sehr bergigen Gelände südlich von Tatabanya. Auf der gleichen Karte fanden schon die Läufe zum 7. November-Pokal statt, so daß die Mannschaft der DDR, die sich an diesen Wettkämpfen nicht beteiligt hatte, etwas benachteiligt war.

Herren

Bei den Herren sorgte die polnische Mannschaft durch die Führung nach dem ersten Wechsel für eine Überraschung. Als dritter Läufer seiner Mannschaft brachte der Einzellaufsieger Zusanek die favorisierten Läufer der CSSR in Führung, die diese sicher bis ins Ziel verteidigten. Den 2. Platz holten sich die sowjetischen Läufer knapp vor dem Gastgeber Ungarn. Unsere Männer lieferten sich von Anfang an ein Duell mit der bulgarischen Mannschaft um Platz 4, den sie am Ende auch zu ihren Gunsten entscheiden konnten, da der Schlußläufer der bulgarischen Mannschaft wegen fehlendem Posten disqualifiziert werden mußte. Den 5. Platz belegte dadurch die polnische Mannschaft, die ihre gute Startposition nicht halten konnte, aber im Verhältnis zu vergangenen Jahren einen deutlichen Leistungsanstieg demonstrierte.

Damen

Bei den Damen übernahm die Mannschaft der CSSR mit dem ersten Wechsel die Führung und holte den Sieg sicher vor der UdSSR, Bulgarien und Ungarn. Die DDR-Damen hatten schon durch Startläuferin Martina Nägler einen Rückstand von über 10 Minuten hinter den 4 Erstplazierten. Ute Gommlich verlor durch Routenwahlfehler weitere Minuten, so daß unsere Schlußläuferin Rita Winkler mit knapp 25 Minuten Rückstand in das Rennen ging und trotz einer noch ansprechenden Teilstreckenzeit den 5. Platz nicht mehr verändern konnte.

Insgesamt bestätigten die Staffelergebnisse auch die Einzelleistungen. So liefen in der DDR-Mannschaft auch die Besten des Einzellaufs die relativ besten Teilstreckenzeiten.

Zusammenfassend war der Pokal "Freundschaft der sozialistischen Länder" 1981 ein Wettbewerb, der das gestiegene Leistungsvermögen der Orientierungsläufer der sozialistischen Länder demon-

strierte, wobei deutlich wurde, daß es uns schwer fallen wird, die 4. Position gegenüber Bulgarien in Zukunft zu verteidigen. Insgesamt ist die Leistungsdichte über alle 6 Länder deutlich verbessert worden, wobei die Mannschaft der VRB den vielleicht größten Leistungssprung zeigte.
Der 4. Platz der DDR-Mannschaft wurde letztlich nur durch die Disqualifikation der bulgarischen Herren-Staffel erreicht.
Neben Jens Leibiger konnten nur die Leistungen von Gerhard Brettschneider und Rita Winkler überzeugen.

Für den Pokal 1982 vom 7. bis 11. September in Tscherkassi/ Ukraine gilt es, unsere Mannschaft noch besser und zielgerichteter vorzubereiten.

Dr. R. Heinemann

Ergebnisse Einzellauf

Herren

H 21 E — Länge: 13.100 m — Posten: 17

1.	Zuzanek Zdenek	CSSR	79,38	55 Pkt.
2.	Jens Leibiger	DDR	84,30	52 "
3.	Georgi Hadzsimitev	VRB	85,40	49 "
4.	Kiss Zoltan	UVR	85,51	47 "
5.	Szimakin Szergej	SU	86,20	46 "
6.	Ditrych Pavel	CSSR	87,72	45 "
7.	Boyko Stanov	VRP	87,85	44 "
8.	Dosek Agoston	UVR	88,94	43 "
9.	Szotnyikov Viktor	SU	89,06	42 "
10.	Pavelek Ludek	CSSR	89,72	41 "
11.	Parfianowicz Ludomir	VRP	92,22	40 "
12.	Gerhard Brettschneider	DDR	92,30	39 "
13.	Tichacek Jiri	CSSR	93,03	38 "
14.	Kuron György	UVR	93,65	37 "
15.	Hornik Zbigniew	VRP	96,42	36 "
16.	Valentin Kamenarov	VRB	96,89	35 "
17.	Olech Andrzej	VRP	99,05	34 "
18.	Plamen Denev	VRB	100,38	33 "
19.	Zaharov Igor	SU	100,42	32 "
20.	Peilans Indulis	SU	101,08	31 "
21.	Gyurko Laszlo	UVR	101,35	30 "
22.	Reinhard In der Stroth	DDR	101,91	29 "
23.	Wolfgang Krause	DDR	104,42	28 "
24.	Ignat Orlov	VRB	106,30	27 "
25.	Mosskowski Premislaw	VRP	106,43	26 "
26.	Prokofjev Broisz	SU	107,72	25 "
27.	Michael Möser	DDR	110,39	24 "
28.	Trzmielewski Roman	VRP	112,61	23 "
29.	Hierweg Karol	CSSR	85,06	-
30.	Lantos Zoltan	UVR	114,17	-

Foto Titelseite: Siegerehrung Pokal "Freundschaft der sozialistischen Länder 1981, 2. Platz für Jens Leibiger hinter Zdenek (CSSR) (Foto: Dr. Heinemann)

Damen

D 19 E Länge: 8100 m Posten: 12

1.	Kucharova, Ada	CSSR	61,02	45 Pkt.
2.	Berezina, Svetlana	SU	62,68	42 "
3.	Kiss, Gabriella	UVR	65,81	39 "
4.	Leviceva, Nadezda	SU	66,59	37 "
5.	Csokör, Iren	UVR	67,50	36 "
6.	Keclikova, Katka	CSSR	68,96	35 "
7.	Giulka Miluscheva	VRB	70,31	34 "
8.	Kalo, Marianna	UVR	71,18	33 "
9.	Petranka Nikolova	VRB	71,68	32 "
10.	Hlavacova, Jahna	CSSR	72,24	31 "
11.	Kivdorv, Anne	SU	72,42	30 "
12.	Rita Winkler	DDR	72,75	29 "
13.	Marussia Hristova	VRB	75,70	28 "
14.	Todorka Kamenarova	VRB	76,21	27 "
15.	Kusynova, Iva	CSSR	76,25	26 "
16.	Rostas, Iren	UVR	77,35	25 "
17.	Ikamaite, Virgania	SU	79,36	24 "
18.	Ute Gommlich	DDR	80,44	23 "
19.	Martina Nägler	DDR	84,15	22 "
20.	Czerwinska, Agata	VRP	86,91	21 "
21.	Potapczyk, Teresa	VRP	92,61	20 "
22.	Ulrike Mehnert	DDR	107,62	19 "
23.	Walenciak, Alicja	VRP	111,25	18 "
24.	Pilanc, Jolanta	VRP	137,70	17 "

Ergebnisse Staffellauf

Herren

Platz	Land	Zeit	1. Läufer Name	Teil-zeit	2. Läufer Name	Teil-zeit	kumm. Zeit
1	CSSR	214,80	Ditrych	57,94	Hierweg	52,70	110,64
2	SU	223,67	Zaharov	58,02	Pailans	55,62	113,64
3	UVR	224,40	Kuron	57,22	Dosek	52,40	109,62
4	DDR	241,00	Brettschn.	58,02	Krause	63,04	121,06
5	VRP	250,66	Zbigniev	56,79	Mossakowski	65,08	121,87
6	VRB	dis.	Plaman	58,56	Orlov	62,04	120,60

Platz	Land	3. Läufer Name	Teil-zeit	kumm. Zeit	4. Läufer Name	Teil-zeit	kumm. Zeit
1	CSSR	Zusanek	53,10	163,74	Pavelek	51,06	214,80
2	SU	Szotnyikov	51,92	165,56	Szimakin	58,11	223,67
3	UVR	Gyurko	61,48	171,10	Kiss	53,30	224,40
4	DDR	In der Stroth	62,39	183,45	Leibiger	57,55	241,00
5	VRP	Trzmielewski	66,06	187,93	Parfionow.	62,73	250,66
6	VRB	Hadzsymitov	61,49	182,09	Boyko	57,51	dis.

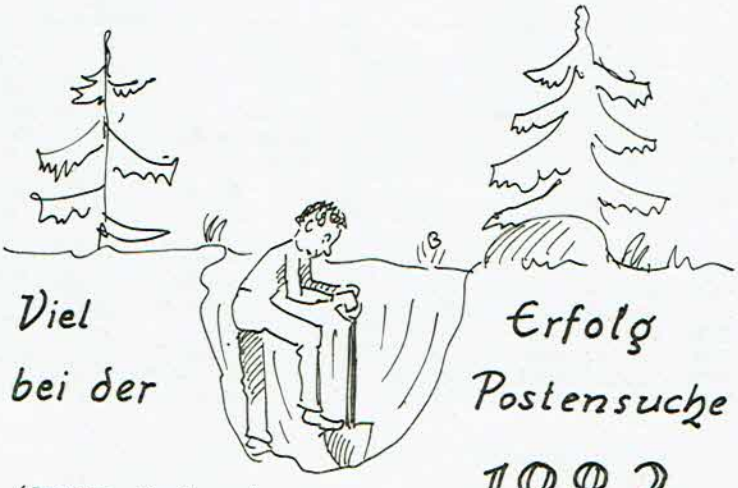
Damen

Platz	Land	Zeit	1. Läuferin Name	Teil-zeit	2. Läuferin Name	Teil-zeit	kumm. Zeit
1	CSSR	139,33	Hlavacova	47,25	Keclikova	46,58	93,83
2	SU	142,67	Kindorov	48,65	Berezina	46,75	95,40
3	VRB	143,51	Kamenarova	48,39	Petranka	47,12	95,51
4	UVR	148,35	Roztas	47,25	Csökor	50,05	97,30
5	DDR	176,50	Nägler	59,05	Gommlich	62,45	121,50
6	VRP	230,78	Czerwinska	69,40			

		3. Läuferin		
1	CSSR	Kucharova	46,50	139,33
2	SU	Leviceva	47,27	142,67
3	VRB	Miluscheva	48,00	143,51
4	UVR	Kiss, G.	51,05	148,35
5	DDR	Winkler	55,00	176,50
6	VRP	Walenciak	70,25	230,78

Endergebnis der Pokalwertung

Platz	Land	Einzel Herren	Einzel Damen	Einzel Summe	Gesamt mit Staffel
1	CSSR	179	111	290	490
2	SU	151	109	260	440
3	UVR	157	108	265	415
4	DDR	148	74	222	352
5	VRB	161	94	255	335
6	VRP	136	59	195	305



(Zeichn. P. Cruse)

Sportklassifizierung des DWBO der DDR

im Orientierungslauf

1. Allgemeine Bedingungen

1.1. Leistungsklassen

Die Sportlerinnen und Sportler sowie Kampfrichter können entsprechend ihren Leistungen in folgende Leistungsklassen eingestuft werden:

Meisterklasse

Leistungsklasse I

Leistungsklasse II

Leistungsklasse III

1.2. Bedingungen zur Einstufung

- Die Bedingungen für die Einstufung der Sportlerinnen und Sportler setzen sich zusammen aus
  a) der Wettkampfnorm und
  b) der Vielseitigkeitsnorm
  - Die Erfüllung der Wettkampfnorm erfordert das Erreichen bestimmter Ergebnisse im Orientierungslauf (Tag-Einzel)
  - Die Erfüllung der Vielseitigkeitsnorm erfordert den Nachweis über die erreichten Bedingungen für das Sportabzeichen der DDR "Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung der Heimat" folgender Stufen:

Meisterklasse	Gold
Leistungsklasse I	Gold
Leistungsklasse II	Silber
Leistungsklasse III	Bronze

  Zum Zeitpunkt der Einstufung darf der Erwerb des Sportabzeichens der DDR nicht länger als ein Jahr zurückliegen.
- Die Bedingungen für die Einstufung der Kampfrichter im Orientierungslauf ergeben sich aus ihrem vom Präsidium bzw. von den Fachausschüssen bestätigten und erfolgreichen Einsätzen. Sie müssen eine entsprechende Qualifikation nachweisen.

1.3. Altersklassen

AK 13/14	weiblich u. männlich	- D/H 13
AK 15/16	weiblich u. männlich	- D/H 15
AK 17/18	weiblich u. männlich	- D/H 17

Junioren	männlich (19 u. 20 Jahre)	- H 19
Senioren	männlich (21 - 34 Jahre)	- H 21
Senioren	weiblich (19 - 34 Jahre)	- D 19
Senioren II	weibl. u. männl. (35-42 J.)	- D/H 35
Senioren III	weibl. u. männl. (43-49 J.)	- D/H 43
Senioren IV	weibl. u. männl. (50-55 J.)	- D/H 50
Senioren V	männlich (über 56 Jahre)	- H 56

1.4. Organisatorische Festlegungen zur Einstufung

- Die Einstufung der Sportlerinnen und Sportler sowie der Kampfrichter erfolgt auf Antrag der Sektionsleitung
  - an das Präsidium für die Leistungsklasse I und Meisterklasse
  - an den BFA für die Leistungsklasse II
  - an den KFA für die Leistungsklasse III
- Im Orientierungslauf nimmt die Bestätigung der Einstufung die ZFK, BFK bzw. KFK wahr.
  Anträge sind bis zum 30. November des Jahres an die zuständige Fachkommission einzureichen.
- In der Regel wird die Einstufung am Ende des Kalenderjahres vorgenommen.

1.5. Besondere Festlegungen

- Die Vergabe der Sportklassifizierung im Orientierungslauf erfolgt nur in der Disziplin "Tag Einzel".
- Für die Erreichung einer Klassifizierung bei den Herren und Damen ist die getrennte Wertung der Kategorien D 19 und D 19 E sowie H 21 und H 21 E erforderlich.
- Werden die Startklassen auf Grund großer Leistungsunterschiede weiter unterteilt in A, B, C usw., dann ist die Vergabe der Klassifizierung nur in den höchsten Klassen (A) möglich.
- Die im Vorjahr erreichte Leistungsklasse gilt, wenn der jeweilige Läufer noch in der gleichen Kategorie startet, im laufenden Jahr bis zu den DDR-Meisterschaften im Einzel-OL als Grundlage für die Bewertung der Läufe. Nach den DDR-Meisterschaften im Einzel-OL gelten nur noch die im laufenden Jahr erreichten Klassifizierungsstufen.
- Die Bedingungen des DWBO der DDR für die Sportklassifizierung finden ab 1. 1. 1982 Anwendung.

2. Wettkampfnormen

Meisterklasse (wird nur in den Klassen D/H 13, D/H 15, D/H 17, D 19 E, H 19, H 21 E vergeben)

- Träger des Titels "DDR-Meister"
- 3 mal 5 % zur Siegerzeit in den Klassen D 19 E und H 21 E bei allen Ranglistenläufen, DDR-Meisterschaften, Ostsee-OL, Buchenwald-OL, Länderkämpfen und gegebenenfalls zusätzlich bestätigte zentrale Wettkämpfe bei Wertung von 2 Läufern der Meisterklasse.
- Erreichen einer Leistung mit einem Zeitzuschlag von 10 % zur Siegerzeit bei einem internationalen OL, bei dem mindestens

Teilnehmer aus 10 Ländern starten und beim Pokal Freundschaft der soz. Länder.

- Platz 1-3 der DDR-Rangliste der Klassen D19E und H21E
- Sieg bei einem internationalen OL mit Teilnehmern aus mindestens 4 Ländern

Leistungsklasse I

- für alle Klassen außer D 19 und H 21
  - 10 % zur Siegerzeit bei DDR-Meisterschaften, DDR-Bestenermittlungen und DDR-Klassifizierungsläufen
  - 10 % zur Siegerzeit bei allen Läufen des Wettkampfkalenders der ZFK-OL (4 gewertete Läufer der LK I)
- für die Klassen D 19 E und H 21 E
  - 10 % zur Siegerzeit bei Wertung von 2 Läufern der Meisterklasse oder
  - 5 % zur Siegerzeit bei Wertung von 4 Läufern der LK I

  (bei Ranglistenläufen, DDR-Meisterschaften, Ostsee-OL, Buchenwald-OL, Länderkämpfen sowie ggf. zusätzl. bestätigten zentralen Wettkämpfen)

Leistungsklasse II

- für alle Klassen
  - 25 % zur Siegerzeit bei DDR-Klassifizierungsläufen, DDR-Meisterschaften u. DDR-Bestenermittlungen
  - 25 % zur Siegerzeit bei allen Läufen des Wettkampfkalenders der ZFK OL (4 gewertete Läufer der LK I)
  - 10 % zur Siegerzeit bei Bezirksmeisterschaften, Bezirksbestenermittlungen, Bezirksspartakiaden, sonstigen DDR-offenen und bezirksoffenen Wettkämpfen (4 gewertete Läufer)

Leistungsklasse III

- für alle Klassen
  - 50 % zur Siegerzeit bei DDR-Klassifizierungsläufen, DDR-Meisterschaften, DDR-Bestenermittlungen
  - 50 % zur Siegerzeit bei allen Läufen des Wettkampfkalenders der ZFK OL (4 gewertete Läufer der LK I)
  - 25 % zur Siegerzeit bei Bezirksmeisterschaften, Bezirksbestenermittlungen, Bezirksspartakiaden, sonstigen DDR-offenen und bezirksoffenen Wettkämpfen (4 gewertete Läufer)
  - 10 % zur Siegerzeit bei Kreismeisterschaften, Kreisbestenermittlungen, Kreisspartakiaden und kreisoffenen Wettkämpfen (3 gewertete Läufer)

3. Normen für Kampfrichter

Meisterklasse

Einsatz als berufener Kampfrichter der IOF bei einem internationalen OL

2maliger Einsatz in der Funktionsgruppe 1 (ohne übrige OL) im laufenden Jahr, wenn der Wettkampf durch die ZFK mit sehr guter Qualität eingeschätzt wird.

Leistungsklasse I

- mindestens 1 Einsatz in der Funktionsgruppe 1 oder 2 (ohne übrige OL) und Einsatznachweis bei Orientierungsläufen für Kinder und Jugendliche
- Erreichung von 12 Punkten gemäß der Bewertung der Einsätze

Leistungsklasse II

- Erreichung von 9 Punkten gemäß der Bewertung der Einsätze
- Einsatznachweis bei OL für Kinder und Jugendliche

Leistungsklasse III

- Erreichen von 6 Punkten gemäß der Bewertung der Einsätze
- Einsatznachweis bei OL für Kinder und Jugendliche

Bewertung der Kampfrichtereinsätze:

Funktionsgruppe	Intern.OL DDR-M	DDR-Klassifizierungsläufe	übrige OL	Kampfrichterlehrg.
1 Gesamtleiter Org.-Leiter Techn.-Leiter KR-Obmann Bahnleger	5 Punkte	4 Punkte	3 Punkte	-
2 Wettkampfkontrolleur Bereichsltr. Start, Ziel, RB, Strecke OS	4 Punkte	2 Punkte	2 Punkte	-
3 Kampfrichter im Bereich Start, Ziel, RB, Strecke, Organisation	3 Punkte	2 Punkte	1 Punkt	-
Lehrgangsleiter Lehrwart	-	-	-	3 Punkte

Anmerkung:

Für Kartenaufnehmer und Zeichner ist eine Einstufung in eine Leistungsklasse bei besonderen Aktivitäten durch die zuständige Leitungsebene für die entsprechende Leistungsklasse möglich.

MITTEILUNGEN DER ZFK OL

1. Klassenzuordnung 1982

Für das Wettkampfjahr 1982 gilt folgende Zuordnung der Startklassen zu den Geburtsjahrgängen:

Herren		Damen	
Klasse	Geburtsjahr	Klasse	Geburtsjahr
H 9	1972/73	D 9	1972/73
H 11	1970/71	D 11	1970/71
H 13	1968/69	D 13	1968/69
H 15	1966/67	D 15	1966/67
H 17	1964/65	D 17	1964/65
H 19	1962/63	D 19	1948-63
H 21	1948-61	D 35	1940-47
H 35	1940-47	D 43	1933-39
H 43	1933-39	D 50	1927-32
H 50	1927-32	D 56	1926 und früher
H 56	1926 und früher		

Abweichungen von dieser Klassenzuordnung sind nur nach RO Pkt. 3.4 und Pkt. 3.5 möglich.

2. Klassifizierungsläufe 1982

Zu den Klassifizierungsläufen 1982 sind nur Wettkämpfer startberechtigt, die 1982 eine Leistungsklasse erworben haben (im Bezirk oder bei DDR-offenen Läufen mit entsprechender Beteiligung).
Die Teilnahme ohne Leistungsklasse ist nur möglich, wenn der Veranstalter einen B-Lauf durchführt.

3. Klassifizierungsläufe 1983

Bewerbungen zur Durchführung von Klassifizierungsläufen im Jahre 1983 sind bis

10. März 1982

an Sportfreund Günther Hessel, 8023 Dresden, Schedlichstr. 30/25-29 zu richten.

In der Bewerbung ist anzugeben:

Veranstalter
vorgesehener Termin und ein Ausweichtermin
ungefähres Gebiet (neue oder vorhandene Karte)
ausgeschriebene Klassen

Die Bewerbungen sind vorher mit der zuständigen BFK OL abzustimmen. Bewerbungen, die obige Angaben nicht enthalten und ohne Kenntnis der BFK OL erfolgen, werden nicht bearbeitet.

Rangliste 1981 Elite

(Wertung der fünf besten Ergebnisse)

HERREN:

Platz	Name, V.	Sport-gemeinschaft	POST 2.5.	BUWA 16.5.	HEIDE 24.5.	BÄREN 31.5.	BAUTZ 21.6.	MÜGGEL 30.8.	RAMBRG 13.9.	DDR-M 26.9.	Mittel 5(8)
1.	Leibiger,Je.	Lok Dresden BC	3,27	3,40	8,11	6,10	0	0	0	0,16	1,37
2.	Brettschn.G.	Lok ES Berlin	0	0	0	0	13,87	V	12,65	10,04	2,01
3.	In der Stroth	Dyn.N K-M-Stadt	0,49	-	8,01	-	2,99	-	2,26	0,00	2,75
4.	Krause, W.	Wiss.Quedlinburg	9,36	5,47	11,28	13,30	9,13	-	V	1,90	7,43
5.	Conrad, H.	TU Dresden	10,85	21,16	27,34	-	12,85	27,89	7,89	6,11	11,77
6.	Männel, H.	Fort.Wehrsdorf	4,66	-	33,86	-	-	17,08	6,60	2,42	12,92
7.	Leibiger,Jö.	Lok Dresden BC	14,65	25,43	86,02	28,03	18,67	7,03	-	10,97	15,35
8.	Kraemer, W.	Lok Dresden BC	7,22	22,58	-	25,47	14,37	19,01	17,31	18,96	15,37
9.	Lunze,Dr. J.	TU Dresden	7,63	-	24,97	-	-	14,37	9,12	21,51	15,52
10.	Möser, M.	TU Dresden	10,48	-	24,64	D	22,65	27,59	17,45	14,08	17,86
11.	Juckelandt,W.	Dyn.Elbe Dresden	15,82	37,38	14,99	-	18,09	-	D	21,26	21,51
12.	Brachmann,Dr.	Dyn. Berlin	26,36	44,92	-	37,61	24,94	17,60	22,33	25,64	23,37
13.	Döhler, B.	Aufb.K-M-Stadt	15,78	25,69	24,72	42,49	37,27	-	26,33	28,33	24,17
14.	Brettschn,H.	Lok ES Berlin	27,45	34,82	30,88	23,17	58,35	-	20,54	25,60	25,53
15.	Hickethier,M.	Plan. Radebeul	-	33,00	51,46	-	10,37	D	21,57	12,89	25,86
16.	Seefeld, B.	Dyn. Berlin	22,60	-	D	61,36	45,55	17,32	28,83	15,87	26,03
17.	Prucha, M.	TU Dresden	23,55	34,34	31,02	24,95	26,20	37,44	27,70	11,59	26,68
18.	Ritter, S.	Päd. Erfurt	12,36	30,64	-	-	37,97	31,21	21,53	43,72	26,74
19.	Albrecht,W.	Lok Weimar	18,41	45,23	46,01	32,37	33,86	-	17,01	36,09	27,55
21.	Gerhardt,J.	TU Dresden	22,47	35,35	30,79	D	36,17	35,60	28,28	24,14	30,83
20.	Kühne, H.-A.	LVB Leipzig	21,63	39,74	35,96	-	-	24,96	26,37	-	29,73
22.	Seefeld, K-H.	Vorw. Dessau	47,37	-	44,61	47,70	47,19	44,45	27,74	28,54	38,51
23.	Kühne,U.	LVB Leipzig	-	49,31	36,62	D	23,52	-	20,40	-	(32,46)4
24.	Schote, G.	DHfK Leipzig	6,22	D	-	-	24,94	-	16,54	-	(15,90)3
25.	Anders, H.	Lok Bautzen	20,18	-	-	-	-	32,88	-	34,01	(29,02)3
26.	Tonn, K.	Plan. Radebeul	-	-	23,16	-	-	41,18	-	48,33	(37,56)3
27.	Bier, V.	Lok Dresden BC	-	-	-	-	-	35,99	48,48	64,56	(49,68)3
28.	Berndt, P.	Dyn.N K-M-Stadt	17,23	-	-	-	25,46	-	-	-	(21,34)2
29.	Morgenstern,H.	DHfK Leipzig	-	-	-	-	-	42,70	28,22	-	(35,46)2
30.	Genderjahn,L.	TH Magdeburg	32,76	-	61,67	-	-	-	D	-	(47,22)2

DAMEN:

Platz	Name, V.	Sport-gemeinschaft	POST 2.5.	BUWA 16.5.	HEIDE 24.5.	BÄREN 31.5.	BAUTZ 21.6.	MÜGGEL 30.8.	RAMBRG 13.9.	DDR-M 26.9.	Mittel 5(8)
1.	Nägler, M.	Num. K-M-Stadt	0	0	-	0	7,78	1,17	0,50	2,20	0,33
2.	Winkler, R.	Dyn.Elbe Dresden	17,14	-	0	8,52	11,41	1,50	12,85	4,21	5,13
3.	Gommlich, U.	Plan.Radebeul	8,78	D	18,82	4,66	0	9,71	-	6,24	5,88
4.	Pohlschmidt,M	Turb. Potsdam	21,72	38,71	31,86	-	-	19,82	14,20	18,60	21,24
5.	Mehnert, U.	Lok Dresden BC	-	-	13,99	30,67	27,94	20,77	53,56	16,47	21,97
6.	Schaufuß, T.	Lok ES Berlin	23,06	32,60	33,19	30,22	41,70	-	-	-	32,15
7.	Baum, K.	Plan. Radebeul	42,85	42,72	37,83	-	-	27,81	-	48,75	39,99
8.	Schaal, C.	Dyn. Weimar	37,69	37,31	48,85	-	90,08	38,03	59,93	39,28	40,23
9.	Lorenz, H.	Mot. Schönebeck	-	95,42	32,07	-	-	19,63	27,36	32,32	41,36
10.	Härtelt, E.	Plan. Radebeul	-	-	-	-	-	0	0	0,00	$(0,00)_3$
11.	Schaffrath,H.	Dyn.E. Dresden	-	-	-	-	-	19,25	25,34	26,10	$(23,56)_3$
12.	Wygoda, St.	Lok Lpz. M.	38,51	-	-	57,14	D	-	42,56	-	$(46,07)_3$
13.	Lingelbach,P.	DHfK Leipzig	38,24	-	45,24	-	66,25	-	-	-	$(49,91)_3$
14.	Kühne, A.	LVB Leipzig	-	-	-	-	-	20,17	18,56	-	$(19,36)_2$
15.	Franz, M.	E.P. Leipzig	-	-	-	-	-	16,68	40,30	-	$(28,49)_2$
16.	Guhr, B.	Lok Dresden BC	-	16,81	-	-	-	-	-	-	$(16,81)_1$
17.	Pätzold, H.	Lok Dresden BC	-	-	-	-	-	-	23,15	-	$(23,15)_1$
18.	Schubert, H.	Num. K-M-Stadt	33,21	-	-	-	-	-	-	-	$(33,21)_1$
19.	Killat,U.	TU Dresden	50,68	-	-	-	-	-	-	-	$(50,68)_1$

V = Veranstalter D = disqualifiziert $( )_k$ = nur k gewertete Läufe

Jeder Elite-Läufer ist verpflichtet, einen Lauf auszulassen, damit andere Läufer, die als Veranstalter wirken, nicht durch weniger Teilnahmemöglichkeiten benachteiligt sind. Falls ein Läufer an allen Ranglistenläufen teilnimmt, wird sein bester Zeit-Prozent-Wert nicht zur Mittelbildung mitverwendet. Das betraf in diesem Jahr die Läufer Je. Leibiger, M. Prucha und J. Gerhardt.

Sportklassifizierung 1981

Leistungsklasse I Damen:

D 9

1	Conrad	Anne	TU Dresden
2	Albrecht	Steffi	Lok Stahlb. Dessau
3	Herrmann	Katja	Lok BC Dresden

D 11

1	Schlittermann	Anja	Lok ES Berlin
2	Schlittermann	Silke	Lok ES Berlin
3	Stöcker	Silke	Lok Leipzig-Mitte
4	Schallenberg	Eva	Talschule Jena
5	Wagner	Diana	Fortschritt Wehrsdorf
6	Winder	Ina	Fortschritt Wehrsdorf
7	Fischer	Gunda	Lok Weimar
8	Nicolaus	Kerstin	Lok BC Dresden
9	Helmke	Diana	AdW Berlin
10	Dräger	Bettina	Vorwärts Basepohl

D 13

1	Hofmann	Katja	Lok BC Dresden
2	Wolff	Silke	Lok BC Dresden
3	Greve	Beate	Lok BC Dresden
4	Hähnel	Berit	Fortschritt Wehrsdorf
5	Brandes	Regina	Lok ES Berlin
6	Klaetschky	Annett	Lok ES Berlin
7	Trappe	Claudia	Lok ES Berlin
8	Schulze	Elke	Turbine Potsdam
9	Busch	Katrin	Turbine Potsdam
10	Haseloft	Christiane	Turbine Potsdam
11	Schweitzer	Ines	Wissensch. Quedlinburg
12	Krautz	Susanne	Vorwärts Basepohl

D 15

1	Klar	Anne-Katrin	Metall Gera
2	Lange	Ute	Vorwärts Basepohl
3	Schreiner	Berit	Vorwärts Basepohl
4	Dräger	Cornelia	Vorwärts Basepohl
5	Koch	Ines	Vorwärts Basepohl
6	Mehnert	Daniela	Vorwärts Basepohl
7	Teske	Barbara	Lok BC Dresden
8	Nicolaus	Bianca	Lok BC Dresden
9	Pätzold	Katrin	Lok BC Dresden
10	Seidel	Michaela	Lok ES Berlin
11	Ullmann	Ines	Lok ES Berlin
12	Pistor	Auricia	Lok ES Berlin
13	Schmidt	Andrea	Dynamo Weimar
14	Cruse	Katrin	Lok Leipzig-Mitte
15	Unger	Anita	Lok Leipzig-Mitte
16	Siebert	Antje	Turbine Potsdam

noch D 15

17	Becher	Heike	Lok Waren
18	Greissel	Jaqueline	AdW Berlin
19	Holländer	Kerstin	Uni Jena
20	Seidel	Katrin	Päd. Leipzig
21	Linck	Andrea	Fortschr. Wehrsdorf
22	Albe	Gabi	Lok SO Magdeburg
23	Goltz	Manuela	Empor Stavenhagen

D 17

1	Kliemann	Beate	Dyn. Elbe Dresden
2	Zimmermann	Sabine	Turb. Potsdam
3	Schaufuß	Kerstin	Päd. Leipzig
4	Hinrichsen	Kerstin	Päd. Leipzig
5	Schubert	Heike	Lok BC Dresden
6	Schäfer	Heike	Lok BC Dresden
7	Beier	Karin	Wiss. Quedlinburg
8	Wysujak	Katrin	Planeta Radebeul
9	Kamprath	Heike	Dyn. Weimar
10	Unverzagt	Kerstin	Lok Weimar
11	Spitzer	Heike	Lok ES Berlin
12	Heine	Kerstin	Einheit Berggießh.
13	Friebe	Marion	Metall Gera
14	Schellenberg	Birgit	Uni Jena

D 35

1	Conrad	Erika	Lok Bad Schandau
2	Dr. Grosse	Ingrid	TU Dresden
3	Eulitz	Ilse	Lok Weimar
4	Roll	Rosi	Lok BC
5	Heinemann	Ulrike	Dyn. Elbe Dresden
6	Renger	Rita	Dyn. Elbe Dresden
7	Martin	Karla	Numerik KMStadt
8	Schmalfeld	Rosi	Planeta Radebeul
9	Hursie	Heidi	TH Magdeburg
10	Zemanek	Rosi	Lok Leipzig-Mitte
11	Hanisch	Annerose	Turbine Potsdam
12	Buerschaper	Christa	Motor Mitte Magdeburg
13	Schrei	Renate	Motor Ammendorf

Startberechtigung DE für 1982

Meisterklasse

1	Härtelt	Erika	Planeta Radebeul
2	Nägler	Martina	Numerik KMStadt
3	Winkler	Rita	Dyn. Elbe Dresden
4	Gommlich	Ute	Planeta Radebeul

LK I

5	Pohlschmidt	Monika	Turbine Potsdam
6	Mehnert	Ulrike	Lok BC Dresden

Aufsteiger

7	Winkler	Elke	Lok BC Dresden
8	Dr. Marle	Christina	LVB Leipzig
9	Westphal	Sylvia	Vorwärts Dessau
10	Hahnemann	Anke	Päd. Erfurt
11	Lihs	Bärbel	Vorw. Basepohl
12	Schölling	Traute	Aktivist Sedlitz
13	Franz	Marika	Päd Leipzig
14	Rose	Agnes	DHfK
15	Böge	Jutta	DHfK

Leistungsklasse II D 19

1	Koch	Marlies	TH KMStadt
2	Volger	Claudia	Motor W. Zella-Mehlis
3	Reime	Marion	Fortschr. Wehrsdorf
4	Nägler	Petra	Päd. Erfurt
5	Tonn	Gisela	Planeta Radebeul
6	Lingelbach	Petra	DHfK
7	Schaufuß	Tamara	Lok ES Berlin
8	Schaffrath	Heidrun	Dyn. Elbe Dresden
9	Lorenz	Heidi	Motor Schönebeck
10	Kühne	Andrea	LVB
11	May	Birgit	TH Merseburg

Leistungsklasse I Herren

H 9

1	Gowlitza	Peter	Dyn. Elbe Dresden
2	Mager	Holger	Lok BC Dresden
3	Hauptmann	Dirk	Lok BC Dresden

H 11

1	Neubert	Lutz	Numerik KMStadt
2	Martin	Falk	Numerik KMStadt
3	Böttrich	Kay	Aufbau KMStadt
4	Schütz	Erik	Uni Jena
5	Jacob	Martin	Metall Gera
6	Senf	Torsten	Metall Gera
7	Rödel	Friedjoff	Turbine Potsdam
8	Unganz	Udo	Lok BC Dresden
9	Lützner	Ralf	Lok BC Dresden
10	Däderich	Frank	Lok BC Dresden
11	Gerdsmann	Jens	Lok BC Dresden
12	Kämpfer	Bertolt	TH Merseburg
13	Schweitzer	Thomas	Wiss. Quedlinburg
14	Heinert	Mike	Lok Weimar
15	Tschenschner	Bert	AdW Berlin
16	Wolf	Axel	Vorwärts Basepohl
17	Tinz	Birger	PH Neubrandenburg
18	Kleber	Torsten	Metall Gera
19	Beierlein	Mike	Metall Gera

H 13

1	Molch	Ralf	Aufbau KMStadt
2	Heinze	Frank	Post KMStadt
3	Hoppe	Heike	Metall Gera
4	Rothkegel	Thomas	Lok BC Dresden
5	Lützner	Jörg	Lok BC Dresden

noch H 13

6	Voskampf	Günter	Lok BC Dresden
7	Ferse	Falk-Thilo	Lok BC Dresden
8	Lehmann	Frank	Lok Weimar
9	Quendt	Olaf	Lok Weimar
10	Schmidt	Torsten	Lok Magdeburg
11	Heinemann	Ulf	Dyn. Elbe Dresden
12	Böhlmann	Ingo	AdW Berlin
13	Frosch	Thomas	Turbine Potsdam
14	Heinrich	Hanjo	Turbine Potsdam
15	Brettschneider	Uwe	Lok ES Berlin

H 15

1	Lückmann	Andreas	Aktivist Sedlitz
2	Schubert	Kay	Dyn. KMStadt
3	Tetzner	Falk	Dyn. KMStadt
4	Oswald	Uwe	Dyn. KMStadt
5	John	Mike	Dyn. KMStadt
6	Schlittermann	Heiko	Lok ES Berlin
7	Herrmann	Michael	Lok ES Berlin
8	Spuhn	Michael	EAW Treptow
9	Wolter	Lars-Heiko	Lok Leipzig-Mitte
10	Wichmann	Rainer	Lok Weimar

H 17

1	Schürer	Frank	Lok Bautzen
2	Meyer	Dirk	Lok ES Berlin
3	Dähnn	Martin	Lok ES Berlin
4	Zimmerling	Holger	Lok BC Berlin
5	Wendler	Hilmar	Wiss. Quedlinburg
6	Claus	Carol	Dyn. Elbe Dresden
7	Schien	Thomas	Metall Gera
8	Unger	Michael	Post KMStadt

H 19

1	Spengler	Andreas	Lok Stahlb. Dessau
2	Müller	Steffen	Lok Adorf
3	Winkler	Thomas	Vorw. Löbau
4	Krämer	Lutz	Lok BC Dresden
5	Müller	Matthias	Lok BC Dresden
6	Kunter	Bruno	Lok BC Dresden
7	Hering	Peter	Dyn. Elbe Dresden
8	Boden	Rene	Dyn. Elbe Dresden
9	Roszak	Uwe	AdW Berlin
10	Reichmann	H.-Joachim	Lok Weimar
11	Schwenk	Olaf	EAW Treptow
12	Schneider	Frank	EAW Treptow
13	Richter	Frank	Numerik KMStadt

H 35

1	Martin	Lothar	Numerik KMStadt
2	Krüpfganz	Rolf	Post
3	Conrad	Dieter	Wiss.Quedlinburg
4	Lange	Hans	Lok Weimar
5	Liebich	Rudolf	Koweg Görlitz
6	Wichmann	Peter	Lok SO Magdeburg

noch H 35

7	Frenzel	Michael	Lok ES Berlin
8	Schmalfeld	Tassilo	Planeta Radebeul
9	Dr. Lützner	Klaus	Lok BC Dresden
10	Baumgart	H.-Dieter	Dyn. Elbe Dresden
11	Eger	Bernd	Dyn. Elbe Dresden
12	Güth	Hans	Lok Mitte Magdeburg

H 43

1	Schlittermann	Klaus	Lok ES Berlin
2	Dr. Leps	Günter	TH Merseburg
3	Dr. Heinemann	Rolf	Dyn. Elbe Dresden
4	Stock	Günter	Dyn. Elbe Dresden
5	Leibiger	Lothar	Lok BC Dresden
6	Schubert	Dieter	Lok BC Dresden
7	Grosse	Harald	TU Dresden
8	Lückmann	Peter	Aktivist Sedlitz
9	Männel	Klaus	Fortschr. Wehrsdorf
10	Dr. Köhler	Eberhard	Lok Leipzig-Mitte
11	Cruse	Peter	Lok Leipzig-Mitte
12	Heidan	Christian	Lok Adorf
13	Krüger	Arnold	Motor Schönebeck
14	Dr. Beier	Wolfgang	Wissensch.Quedlinburg
15	Pistor	Klaus	Lok ES Berlin

Startberechtigung HE für 1982

Meisterklasse

1	Dr. In der Stroth	Reinhard	Dyn. KMStadt
2	Leibiger	Jens	Lok BC Dresden
3	Brettschneider	Gerhard	Lok ES Berlin
4	Männel	Harald	Fortschr. Wehrsdorf

LK I

5	Seefeld	Bernhard	Dyn. FL Berlin
6	Dr. Brachmann	Ronald	Dyn. FL Berlin
7	Hickethier	Manfred	Planeta Radebeul
8	Schote	Gerd	DHfK
9	Dr. Lunze	Jan	TU Dresden
10	Möser	Michael	TU Dresden
11	Conrad	Helmut	TU Dresden
12	Kräner	Werner	Lok BC Dresden
13	Krause	Wolfgang	Wiss. Quedlinburg
14	Leibiger	Jörg	Lok BC Dresden
15	Juckelandt	Wolf-G.	Dyn. Elbe Dresden
16	Albrecht	Wieland	Lok Weimar

Aufsteiger

17	Loitsch	Jens	Kowog Görlitz
18	Fremder	Dietmar	Fortschr. Wehrsdorf
19	Schrader	Hermann	DHfK
20	Kundisch	Diethard	Päd Erfurt
21	Wendler	Christian	Wiss.Quedlinburg
22	Härtelt	Helmut	Planeta Radebeul
23	Datz	Alexander	Numerik KMStadt

noch Aufsteiger

24	Jürgens	Uwe	TU Dresden
25	Hempel	Jörg	Lok Dresden
26	Schaffrath	Olaf	Dyn. Elbe Dresden
27	Kaminsky	Jan	Motor Ammendorf
28	Gerlach	K-Eberh.	Päd. Erfurt
29	Flechsig	Matthias	TH Leipzig

Leistungsklasse II H 21

1	Seefeld	K-Heinz	Vorw. Dessau
2	Ritter	Siegfried	Päd. Erfurt
3	Döhler	Bernd	Aufb. KMStadt
4	Berndt	Peter	Post KMStadt
5	Kühne	Albrecht	LVB
6	Tonn	Conrad	Planeta Radebeul
7	Gerhard	H-Joachim	TU Dresden
8	Brettschneider	Hartmut	Lok ES Berlin
9	Anders	Hartmut	Lok Bautzen
10	Angst	Matthias	Fortschr. Wehrsdorf
11	Weimar	Bernd	Metall Gera
12	Thorack	Norbert	SO Neubrandenburg
13	Ohme	Jens	Vorw. Sternbuchholz
14	Pätzold	Lutz	Mot. W. Zella-Mehlis
15	Volger	Matthias	Mot. W. Zella-Mehlis
16	Heintsch	Bernd	Akt. Lauchhammer
17	Drehmann x)	Gunter	TH Merseburg
18	Schubert x)	Michael	Numerik KMStadt
19	Stöhr x)	Thomas	Dyn. KMStadt
20	Martin x)	Lothar	Numerik KMStadt
21	Schlittmann x)	Wolfgang	Lok Weimar
22	Schmalfeld x)	Tassilo	Planeta Radebeul
23	Krüger x)	Holm	TU Dresden

x) auf Antrag Verbleib in LK II

Neuer Generalsekretär des DWBO der DDR

Mit Beschluß des Präsidiums des DWBO der DDR vom 12. 12. 81 in Magdeburg wurde der bisherige Generalsekretär, Sportfreund Alfred Feller, von seiner Funktion entlastet. Er scheidet damit gleichzeitig aus dem Präsidium des DWBO der DDR aus. Als neuer Generalsekretär wurde Sportfreund Willi Grallert in das Präsidium kooptiert.
Sportfreund Grallert ist seit über 30 Jahren im DTSB der DDR tätig. Er wirkte vorher als Vorsitzender des DTSB-Bezirksvorstandes Gera, als Generalsekretär des ADMV, des Handballverbandes und zuletzt des Faustballverbandes. Er wurde mit dem Titel "Verdienter Meister des Sports" ausgezeichnet.

Sportfreund Grallert verfügt über große Erfahrungen bei der Organisation und Durchführung großer zentraler Veranstaltungen des DTSB der DDR.

Wir wünschen dem Sportfreund Grallert viel Erfolg bei der zukünftigen Arbeit als Generalsekretär des DWBO der DDR.

Wettkampfkalender 1982

-Bemerkungen-

Die Gestaltung des Wettkampfkalenders 1982 weicht von der bisher bekannten Form ab. Für 1982 wurde versucht, dem neuen Wettkampfsystem Rechnung zu tragen, das den Veranstaltungen in den Bezirken größere Bedeutung beimißt. Demzufolge wurde eine Dreiteilung des Kalenders eingeführt.

Der 1. Teil enthält DDR-Meisterschaften und -Bestenermittlungen sowie Klassifizierungsläufe. Er wird ergänzt durch ausgewählte DDR-offene Wettkämpfe. In den Spalten 4 - 7 werden wie gewohnt nur Abweichungen vom Regelfall ausgewiesen.
Als Regelfall gilt: Tag, Einzel, alle Klassen, DDR-Offen.

Im 2. Teil sind alle Studentenläufe zusammengefaßt. Auch hier werden nur Abweichungen vom Regelfall angeführt. Für Nichtstudenten gibt es Teilnahmebeschränkungen, die in Spalte 7 ausgewiesen werden.

Im 3. Teil schließlich werden alle übrigen Wettkämpfe bezirksweise veröffentlicht. Diese Form der Darstellung wurde hauptsächlich deshalb gewählt, um dem Interessenten einen schnellen Überblick über das Wettkampfgeschehen in seinem Bezirk zu ermöglichen. Bereits im Teil 1 ausgewiesene OL werden nicht noch einmal aufgeführt.
Beim 3. Teil erfolgen in Spalte 7 nur Angaben, wenn die Läufe anders als bezirksoffen ausgeschrieben sind.

Für fehlende Angaben, in einigen Bezirken sind das mitunter sehr viele, wird die Abkürzung nn = nicht genannt eingesetzt.

Zusätzliche R-Läufe für D/HE werden vom Trainerrat bestimmt. Klassifizierungsläufe für die Kinderklassen legt die Kinder- und Jugendsportkommission fest.

Wettkampfkalender 1982

DDR-Meisterschaften, -Bestenermittlungen, K-Läufe und ausgewählte DDR-offene Wettkämpfe

Termin	Art	Name der Veranstaltung	Form	Typ	Klassen	Teilnahme	Anreiseort/Veranstalter
1	2	3	4	5	6	7	8
23./24.1.	BM	Bezirk KMStadt	Ski		13-50		Johanngeorgenst./ BFA KMStadt
31.1.		Schneeflocke-OL			9-13		Potsdam/DEFA Babelsbg. Turbine Potsdam
6.2.	B	Bestenermittlung Bezirk Magdebg.	Ski		15-D35/H50 D/H13	Bz-o	Drei Annen Hohne/ BFK Magdeburg
6./7.3.	B	DDR-Bestenermittlung	Ski	Ez/S	ab 15		Osterzgebirge/BFK Dresden
3.4.		Schrammstein-OL					Sächs.Schweiz/Lok Bad Schandau
4.4.		Dresdner Frühlingsstaffel		S			Dresden/TU Dresd.
10.4.		3. Langer Karl		L	13-50		Fürstenberg/Havel BFK Potsdam
18.4.	RE, DDR-M	Langstrecken-OL mit Bezirksbestenermittlung Dresden		L L	H21/19 ab 13		Ostsachsen/ BFK Dresden KOWEG Görlitz
18.4.		Hallescher KuJ-OL			9-17		Nietleben/Einh.Päd. Halle
9.5.		Hasselfelder OL					Hasselfelde/Traktor Hasself.+KFA Wernigerode

1	2	3	4	5	6	7	8
15./ 16.5.	RE	Buchenwald-OL		Ez/S			Weimar/BFK Erfurt
23.5.	K,RE	10. Mecklenburger OL mit FDGB-Bezirksausscheid				Läufer mit LK	Stavenhagen/KFA Malchin
6.6.	RE	OL um den Verbandspokal		Ez-M	9-56		Belzig/BFK Halle
20.6.	RE,K	Dynamo-OL			9-56	Läufer mit LK	Altenberg/Dyn.Elbe Dresden
30.5.		Kollmberg-OL				0	Kollmbg./Osch./ASG Oschatz
26./ 28.6.	IOL	Internationaler Lok-Pokal		S	D/H15-D35/ H43	Läufer mit LK nur Lok-auswahlm.	Dresden/Lok BC Dresd.
	K,RE	- 26.6. Staffel-OL - 27.6. Lok-BC-OL - 28.6. IOL		Ez Ez-M	ab 9		
3./ 4.7.	IOL,RE	Internationaler Ostsee-OL		Ez S	15-D43/ H50 D17,19,H17, 19,35		Waren/ZFK OL
10./ 11.7.	SP	Bezirkssparakiaden OL		(näheres siehe unter Wettkampfpläne der Bezirke)			
18.7.		2. Empor-OL					Pribbenow/Emp.Stavenhagen
28./ 29.8.	K	XXI. Müggelturm-OL		Ez/S		Läufer mit LK	Zühlsdorf/Lok ES Bln
5.9.		Otto-Hurraß-Pokal-OL					Lauchhammer/Akt. Lauchhammer
4.9.		Schönebecker gemischte Staffel		S			Osterburg/Mot. Schönebeck

1	2	3	4	5	6	7	8
5.9.		Altmark-OL		Ez			Osterburg/Mot.Schönebeck/Motor Mitte M.
11./12.9.	IOL	Pokal der Messestädte Europas		Ez/S	Auswahlmannschaften		
(11.9.)	K	Nationaler OL (K-Lauf)		Ez	ab 9	Läufer mit LK	Großbothen/BFA Leipzig
				S/W/m-Jug.	D/H 19, D/H 35, H 43		
19.9.		FDGB-Pokalfinale		Ez-M	15-50	Qualif. Mannsch.	Senftenberg/KFA und Aktivist Sedlitz
25./26.9.	RE, DDR-M	DDR-Meisterschaften im Einzel- und Staffel-OL		Ez/S	ab 15	Qualif.	nicht genannt/BFK Erf.
7.-10.10.	IOL	3 Tage-OL um den Herta-Lindner- u. Kurt-Schlosser-Pokal		Ez	15-56		Bad Schandau/ZFK OL
16./17.10.	DDR-M	DDR-Meisterschaft für Kinder		Ez/S	9-13	Qualif.	Gera/BFA Gera
23.10.	DDR-M	Meisterschaften im Nacht-OL	N		ab 15		Raum Berlin/Lok ES Bln
24.10.		18. Herbst-OL					Bf.Königs-Wusterhausen/Lok ES Berlin

2. Studenten-Ranglisten-OL

1	2	3	4	5	6	7	8
24.3.	SR	Jenaer Frühlings-OL			ab 9	Bz-o	Jena/UNI Jena
24./ 25.4.	DDR-M	VI. DDR-Studenten-meisterschaften im OL		Ez/S	nur Studenten		Schneckenstein/DHfK
13.5.	SR	XIII. Leipziger Studenten-OL			ab 9	o	Oberholz/BSG LVB
26.5.	SR	IX. PH-OL Erfurt			ab 9	Bz-o	Erfurt/Päd.Erfurt
5.6.	SR	Zeisigwald-OL			ab 9	Bz-o	Raum KMSt./TH KMSt.
13.10.	SR	IV. Leipziger TH-OL			ab 9	Bz-o	Oberholz/TH Leipzig
20.10.	SR	IV. Stawi-OL			nur Studenten		Bad Berka/Stawi Weimar
3.11.	SR	TU-OL			nur Studenten		Dresden Heide/TU Dresd.
13.11.	SR	IX. Kulm-OL			9-13 ab 15	Bz-o o	Jena/FSG Jena

Anmerkung: Die Studentenranglistenläufe sind generell DDR-offen für Studenten.
Die in Spalte 6 angeführten Klassen gelten in Verbindung mit Spalte 7 für Nichtstudenten (siehe Ausschreibung).

3. Wettkämpfe der Bezirke

Bezirk B e r l i n

1	2	3	4	5	6	7	8
6.2.	BR	19. Winter-OL				0	Erkner/KFA Lichtenbg.
28.2.		27. ND-Orientierungswand.				0	S-Bhf. Eichwalde ND-Rad.
28.3.	KM/BR	Kreis Lichtenberg					Hessenwinkel/KFA Lichtenberg
4.4.		OL für jedermann				X'	S-Bhf. Baumschulenweg/ BFA/EAW
14.4.		Fritz-Weinek-Gedenk-OL (Skore)			9-17		Pionierpalast
25.4.	BR	XV. Ernst-Zinna-Gedenk-OL				X'	S-Bhf. Grünau/BFA Bln.
2.5.		OL für jedermann				X'	S-Bhf. Grünau/AdW-Trept.
14.11.	BR	Bezirksvergleich B./F./P.				X'	Buckow/BFK OL
14.5.	BR	Pionierpark-OL			9-17	X'	Pionierpark/Lok ES Bln.
9.5.	BM/BR	Bezirksmeisterschaft					nn / BFK OL
6.6.		Wertung Bezirksausscheid FDGB-Pokal beim Verbandspokal					in Belzig
9.6.	SP	Kreisspartakiade Lichtenberg			9-19		Rahmsdorf/KFA Lichtenbg.
13.6.	SP	Kreisspartakiade Treptow/Mitte			9-19		Königsheide/KFA Trept./ Mt.
16.6.	SP	Kreisspart. Köpenick			9-19		Wuhlheide/KFA Köpenick
10.7.	SP	Bezirksspartakiade			9-19		Strausberg BFA
26.9.		28. ND-Orientierungswand.				0	Müggelberge/Teufelssee/ BFK + ND
13.11.	BM	Bezirksmeisterschaft	M		ab 15		Buckow/BFK + EAW

noch Bezirk Berlin: X' = bezirksoffene Veranstaltungen mit Startmöglichkeiten für Potsdam, Frankfurt/O. und eingeschränkt für Neubrandenburg und Cottbus

Bezirk Cottbus

1	2	3	4	5	6	7	8
21.3.	KM	Kreismeisterschaft Cottb.					Branitz/KFA Cottbus
4.4.	KM	" Senftenb.					Senftenberg/KFA Senftenb.
18.4.	KM	" Finsterw.					Finsterwalde/KFA Finsterw.
25.4.	KM	" Hoyerswerda					Riegel/Lok Hoyerswerda
9.5.	KM	" Bad Liebenw.					nn / Lok Hoyerswerda
23.5.		Bezirksausscheid FDGB-Pokal			15-50 9-13 auß.Wertg.		Steinitz/BFK und KFA Cottbus
6.6.	BM	Bezirksmeistersch.Cottbus					Karkwitz/BFK und ASG Kolkwitz
12.u.	SP	Kreisspart. Senftenberg			9-17		Senftenbg./KFA Senftenb.
19.6.		Hoyerswerda			9-17		Hoyerswerda/Lok Hoyersw.
		Calau			9-17		Lübbenau/Lok Lübbenau
		Cottbus			9-17		Branitz/KFA Cottbus
		Finsterwalde			9-17		Finsterw./KFA Finsterw.
		Bd.Liebenwerda			9-17		Hohenleipisch/Lok Hohenleipisch
19.oder 26.6.	SP	Bezirksspart. mit OL um den Pionier- u. FDJ-Pokal (mit Rahmenlauf)					Senftenberg/BFK und Aktivist Sedlitz
19.9.		FDGB-Pokalfinale		Ez-N	15-50	Qualif. Mannsch.	Senftenbg./KFA Senftenb. u. Aktivist Sedlitz
3.10.		Bergarbeiter-OL				0	Senftenbg./KFA Senftenb.
6.11.	BM	Nacht-OL	N		ab 13		Geisendorf/BFK u. Aktiv. Lauchhammer
28.11.		1. Cottbuser Winter-OL					Branitz/Empor HO Cottbus und ASG Kolkwitz

Bezirk Dresden

1	2	3	4	5	6	7	8
21.3.		Frühlings-OL					Coswig/Chemie Coswig
26./ 28.3.	KM	Stadtmeistersch.Dresd.	Tg/N	Ez/S			Dresdn.Heide/BFA Dresd.
25.4.		Dresdner Kinder-u.Jugend-OL			9-17		Raum Dresden/BFA Dresd.
8.5.	BM	Bezirksmeisterschaften-Staffel		S			Coswig/BFK Dresden
21./ 23.5.		Bezirksvergleich Nordmähren-Dresden					CSSR
13.6.		Bezirksausscheid FDGB-Pok.		Ez-M	15-50		Raum Bautzen/BFK OL u. FDGB
27.6.	VO	Dr.-Richard-Sorge-OL (Pressefest)				O	Großer Garten/SFA Dresd.
9./ 11.7.	SP	Bezirksspartakiade		Ez/S	9-17		Raum Dresd./BFK + DTSB
5.9.	BM	Bezirksmeisterschaften - Einzel weitere Wettk. s. Teil 1		Ez			Raum Dresden/BFK

Bezirk Erfurt

14.3.		Weimarer Frühjahrs-OL			nn		Weimar/KFA Weimar
28.3.	KM	Kreise Weimar,Gotha,Erfurt		nn	nn		nn / KFA d. Kreise
18.4.		Thälmann-OL			nn	O	Weimar/Dyn.u.KFA
2.5.	BM	Bezirksmeistersch. mit FDGB-Bezirksausscheid		Ez u. Ez-M	alle 15-50	O	nn / BFK Erfurt
13.6.	SP	Kreisspart.d.Kreise			9-17	Kr-o	nn / KFA d. Kreise
10.7.	SP	Bezirksspartakiade		nn	9-17		nn / BFK Erfurt

Bezirk Halle

1	2	3	4	5	6	7	8
20.3.	KM	Dessau			nn	Kr-o	Dessau/KFA
28.3.	KM/BR	Quedlinburg (14.Ramberg-OL)			9-D50/H56	nn	Quedlinbg./KFA/WissQ.
4.4.	BR	Bezirksausscheid FDGB-Pokal mit Rahmenlauf		Ez-N	15-50		Pouch/Lok Bitterf./ BFK
25.4.	BM/BR	Bezirksmeisterschaften		nn	nn		Gossek/KFA Mersebg.
5.6.	BR	IX. OL der ASG Vorwärts Dessau (am 6.6. Verbands-pokal - s. Teil 1)		nn	nn	0	Belzig/Vorw. Dessau
10./ 11.7.	SP	Bezirksspartakiade		Ez/S	nn		Petersberg/BFK Halle
6./ 9.7.		Zentrales Trainingslager des Bezirkes			ab 13		Bergwitz/BFK Halle

Bezirk Karl-Marx-Stadt

24.1.	BM	Bez. Karl-Marx-Stadt	Ski		13-50		Johanngeorgenst./BFA
14.3.	KM	Karl-Marx-Stadt 1. BR					KMStadt/KFA
21.3.	KM	Oelsnitz 2. BR					Schl i.Vogtl./Lok Adorf
28.3.	KM	Aue 3. BR					Johanngeorgst./KFA Aue
25.4.		Bezirksausscheid FDGB-Pokal 4. BR		Ez-M			Thum, Gelenau/BFA
9.5.		Vogtland-OL 5. BR					Schl i.Vogtl./Lok Adorf
15.5.		Post-OL 6. BR					KMSt./Post
16.5.		G. Garreis-OL 7. BR		Ez u. Ez-M		0	KMSt./Aufbau KMSt.
13.6.	BM	Bezirksmeisterschaften					nn / BFA

Bezirk Leipzig

1	2	3	4	5	6	7	8
21.3.		Leipziger Frühjahrs-OL				0	Auenwald-N/SG Möckern
28.3.		LVB-Orientierungslauf			9-50	0	L.-Connewitz/LVB
4.4.	KM	Kreismeisterschaften		nn	nn		nn / KFA
25.4.		Leipziger Dynamo-OL			9-50	0	Leipzig/SG Dynamo
2.5.		Bezirksausscheid FDGB-Pok.		Ez-M	15-50		nn / BFK
9.5.		III. TH-OL				0	Oberholz/TH Leipzig
13.6.	SP	Kreisspartakiade			9-17		Bd.Schmiedebg./KFAu.LLL
12.6.	BM	Bezirksmeisterschaft					nn / BFK
19.6.		Sonnenwend-OL			9-17	0	Brandis/BFK
18.7.		Mecklenbg. Seenplatte-OL				0	Zislow/Plauer See/ Einh.Päd.Leipzig
5.9.		Collmberg-OL			nn	0	nn/Oschatz
2.10.		Leipziger Schülerlauf (siehe auch Teil 1)			9-17	0	Leipzig/ASG Leipzig III

Bezirk Potsdam

6.2.		Nacht-OL	N		ab 13	0	Potsdam/Turb. Potsdam
4.4.	KM	Potsdam, Neuruppin			nn		nn / KFA
14.3.		VIII. Frühlings-OL			nn	0	Ferch/Turb. Potsdam
25.4.	BM	Bezirksmeisterschaften		nn	nn		Ferch/BFK
9.5.		Bezirksausscheid FDGB-Pok.		Ez-M	15-50		Neuglobsow/BFK
12.6.	SP	Kreisspartakiaden Potsdam, Dahlewitz, Altruppin			9-17	jew.	nn / KFA's
11.7.	SP	Bezirksspartakiade			11-17		Potsdam/BFK
3.10.		Werner-Seelenbinder-OL		nn	nn	0	Ferch/Turb. Potsdam
28.11.		Teufelssee-OL			9-17	0	Bergholz/Turb.Potsdam

Bezirk Neubrandenburg

1	2	3	4	5	6	7	8
10.1.	KM	Kreismeisterschaft Malchin	Ski				Stavenhagen/KFA Malchin
24.1.	BM	Bezirksmeisterschaften	Ski			Nord-o	Neubrandenburg/BFA
13.2.		Malchiner Nacht-OL (mit BM)	N		ab 13	0	Stavenhagen/KFA Malchin
14.2.		8. OL "Jahrestg. Sowjetarmee"				0	Stavenhagen/nn
7.3.	KM	Kreismeistersch.-alle Kreise					nn / KFA's
8.5.		Werner-Seelenbinder-OL (m. BM)				0	Neuglobsow[1]/BFA
9.5.		Nordstaffel (mit BM)			11/13/ 17/19/ 35		Neuglobsow[1]/BFA
12.6.	SP	Kreisspart. aller Kreise			9-19	Kr-o	nn / KFA's
13.6.		3. Mecklenburger-Schweiz-Pokal				0	Stavenhagen/KFA Malchin
10./ 11.7.	SP	Bezirksspartakiade		Ez/S	9-19	Qualif.	Neubrandenburg/BFA
21.8.		5. Malchiner Lok-OL				0	Krs.Malchin/Lok Malchin
22.8.		Mecklenbg. Seenplatte-OL				0	Zislow/Vorw.Basepohl
19.9.		II. "Unkel-Bräsig-OL"				0	Stavenhagen/Emp.Stavenh.
3.10.		Neubrandenbg. Eisenbahner-OL				0	Neubrandenbg./Lok Neubr.
13./ 14.11.		Novembersturm-Pokal-OL	N/T		N ab 13	0	Stavenhagen/KFA Malchin
19.12.		Jahreswechsel 82/83				angrenz. Bez.	Stavenhagen/KFA Malchin
nn		Fritz-Heckert-OL (weitere OL siehe Teil 1)				evtl.N. -o	Malchow/Lok Waren

1) Änderung des Ortes möglich

Bezirk Magdeburg

1	2	3	4	5	6	7	8
28.3.	KM	Kreismeistersch.Magdeburg					Genthin/KFA Magdeburg
3.4.		TH-OL			15-35		Zielitz/TH Magdeburg
4.4.	KM	Kreismeistersch.Schönebeck					Elbenau/KFA Schönebeck
20.5.		Berufsschul-OL zur MMM			15 u. 17	Kreis, Berufs-schüler	Magdeburg/BFA
12.6.	SP	Kreisspart. Magdeburg			9-17		Möser/KFA u.Mot.Mt.Mbc.
13.6.	SP	" Schönebeck			9-17		Vogelsang/KFAu.Mt.Schön.
		beide SP mit Rahmenlauf für D u. H					
20.6.	BM	Bezirksmeistersch.mit Bezirksausscheid FDGB-Pokal		Ez u. Ez-M			Wernigerode/BFK und ASV Wernigerode
9.7.	SP	Bezirksspartakiade			9-17		Bevendorf/BFK u.Einh.Päd
10.7.	SP	"		L	9-17		Wahlitz/BFKu.Mot.Schöneb
		beide SP mit Rahmenlauf für D u. H					
23.9.		Berufsschul-OL zur Bez.-MMM			15 u. 17	Bez.-Berufssch.	Magdeburg/BFA
16.10.		Harzgebirgslauf 10,25,40 km, markierte Strecke				O	Wernigerode/Einh.Wernig.
17.10.		Pokal-OL zum Harzgebirgslauf mit Volks-OL				O	Drei Annen Hohne/ASV Wern.
20.11.		Skore-OL				O	Magdeburg/BFK
		Weitere Wettkämpfe siehe Teil 1					

Bezirk Frankfurt/Oder

1	2	3	4	5	6	7	8
28.3.	KM	Kreismeistersch.Frankf./O.					Lessow/Lok Frankf./O.
2.5.	BM	Bezirksmeisterschaft Frankfurt/O. (Helene-OL)					Lessow/Lok F/O u. SV. DTSB
9.5.		Bezirksvergleich B.F.P.					Buckow/BFK
12.6.	SP	Kreisspart. Frankfurt/O.			9-19		Lossow/BV, DTSB
		" Eberswalde-Finow			9-19		PH Ebersw./PH Ebersw.
		" Strausberg			9-19		Strausberg/KV. DTSB
		" Eisenhüttenstadt			9-19		Eisenhüttenst./KV. DTSB
9.7.	SP	Bezirksspartakiade			9-19		Lossow/BV. DTSB

Bezirk Rostock

nn	KM	Kreismeistersch. Krs.Rügen					Raum Rügen/ASG Prora
nn	KM	" " Ribnitz					Raum Ribnitz/Faserpl.
17.1.	KM	" " Rostock					Raum Doberan/Pionierh.u. ASG Rostock
20.3.		Ribnitzer Volkssport-OL					Ribnitz/Faserplattenw.
28.3.	SP	Kreisspart. Rostock			9-17		Bad Doberan/Pionierh./ TSG Bau Rostock
25.4.	BM	Bezirksmeistersch. Rostock					Rügen/ASG Prora/Pionierh.
27.6.		2. Störtebecker-OL				0	Rügen/ASG Prora
nn		Sektionsbestenermittlung					Rügen/ASG Prora
7.11.		Ribnitzer OL				nn	Ribnitz / nn

Bezirk Gera nicht gemeldet
Bezirk Schwerin nicht gemeldet
Bezirk Suhl 1982 noch keine eingenen Wettkämpfe

Zentrale Anschriften

Deutscher Verband für Wandern, Bergsteigen und Orientierungslauf

Generalsekretariat	*1055 Berlin* *Storkower Straße 118*
Zentrale Fachkommission OL *Vorsitzender*	*Dr. Rolf Heinemann* *8045 Dresden* *Neundorfer Straße 33*
Kartenherstellung *Anträge zur Herstellung und Freigabe von OL-Spezialkarten sind 3fach zu richten an*	*Rainer Müller* *8060 Dresden* *Angelikastraße 23|55-54*
Wettkampftermine *Termine aller OL-Veranstaltungen sind zur Koordinierung und Aufnahme in den Terminkalender einzureichen an*	*Günther Hessel* *8023 Dresden* *Schedlichstraße 30|25-29*
Wettkampfberichte *Wettkampfberichte und 3 Ergebnislisten (4 von Ranglistenläufen) sind innerhalb von 14 Tagen zu senden an*	*Holm Krüger* *8021 Dresden* *Hepkestraße 137*
Startkarten und Startbücher *sind anzufordern beim*	*DTSB-Materiallager Leipzig* *7026 Leipzig* *Gustav-Esche-Straße 32*

Anschriften der Vorsitzenden der BFK-OL

Berlin
Kurt Müller
1193 Berlin
Erich-Lodemann-Straße 29

Cottbus
Peter Lückmann
7845 Senftenberg
Usedomer Straße 30

Dresden
Volkmar Simon
8021 Dresden
Lewickistraße 28

Erfurt
Harald Müller
5300 Weimar
Hegelstraße 8

Frankfurt (Oder)
Bernhard Glück
1200 Frankfurt (Oder)
Klement-Gottwald-Straße 16

Gera
Eckehart Gruner
6900 Jena
Erfurter Straße 26

Halle
Jürgen Brachmann
4020 Halle
Dölauer Straße 87

Karl-Marx-Stadt
Werner Zweiniger
9000 Karl-Marx-Stadt
Lutherstraße 40

Leipzig
Reimund Wuttig
7050 Leipzig
Permoserstraße 24

Magdeburg
Rolf Hursie
3018 Magdeburg
Curiestraße 36a

Neubrandenburg
Bernd Wollenberg
2045 Basenpohl
Am See 32

Potsdam
Wiltried Ahrens
1501 Wildenbruch
Dehlinger Weg 3

Rostock
Dieter Kittler
2330 Bergen 2
Otto-Grotewohl-Ring 9

Schwerin
Gudrun Martin-Neumann
2700 Schwerin
Schillerstraße 60

Suhl
Albrecht Lange
6315 Schmiedefeld/Rennsteig
Gartenstraße 17

Eine interessante Weiterentwicklung aus Freiberg:

Sport 4 OL

der ideale Kompaß für den Orientierungslauf

- durch neues Magnetsystem in der bewährten Fluidkapsel sichere Richtungsanzeige während des Laufens
- stabilere Halterung der Kapsel auch bei robuster Beanspruchung
- jetzt mit Maßstab 1 : 15000 und mm-Teilung

FREIBERGER PRÄZISIONSMECHANIK